



FREUND ESBRIEF

Annemarie Höfflin

Postfach 18-0491, Lima 18/PERU; Email: peruenna@gmail.com

Handy: Peru, +51 999996980; WhatsApp: +49 1771903803

Web: www.peruenna.de

Dezember 2018 /Nr. 75

Liebe Freunde und Beter,

"Uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ist auf seiner Schulter; er heißt Wunderbar, Rat, Held, Ewig-Vater Friedefürst;"

Mit diesem Freudenruf wünsche ich Euch eine Gesegnete Weihnachtszeit und eine grosse Zuversicht auf dieses "Kind" fürs Jahr 2019.

Im Mai war ich zum Geburtstag meines Vaters kurz in Deutschland. Dabei besuchte ausserdem eine Bibelwoche bei der wir Bilder von Marc Chagall betrachteten. Ein Bild beeindruckte mich besonders mit dem Titel "Jesus im Uhrkasten. Seine ausgestreckten Arme durchbrachen den Kasten. Ein Fisch stellte nicht den Pendel sondern einen Takt her, bei Chagall ein Symbol für etwas noch unerklärliches, unbegreifliches verborgenes. Am Fuss des Bildes ein Mann der ein Buch liest, zur Ruhe gekommen. Dieses Bild hängt seither über meinen Schreibtisch. (leider kann ich es aus copiereitgründen nicht abbilden) Es erinnert mich daran, dass Gott den Takt angibt, die Zeit bestimmt wenn etwas offenbar werden soll und ich zu seinen Füßen ruhig sein darf.

Das Schuljahr wird am 20.12. beendet sein. Dieses Jahr hatten wir 310 Schüler 20 mehr als im Vorjahr, darüber freuen wir uns. Gott gab es auch dass wir einige Grundstücke verkaufen konnten so dass wir alle Lehrerlöhne bezahlen konnten. Dankbar bin ich immer wieder auch für die treuen Spenden die unseren Stipendienfonds speisen, dadurch können wir kinderreichen und ärmeren Eltern eine Schulpreismässigung geben.

Unser Schulleiter hat für 2019 nun endgültig einen Jahr unbezahlten Urlaub beantragt und genehmigt bekommen. Edwin Rajo ein Ex-Lehrer und Ex-Schüler wird sich ein Jahr beim Staat beurlauben lassen und ihn vertreten. Das Schuljahr 2019 organisieren die zwei bereits zusammen.

Das 51 jährige der Schule haben wir in diesem Jahr etwas ruhiger gefeiert. Trotzdem durfte natürlich das Fahnenhissen auf dem Dorfplatz nicht fehlen. Fürs kommende Jahr werden wir vermutlich wieder 6 neue Lehrer suchen, Englischlehrer, Kindergarten, Primarschule, Sportlehrer, Geschichtslehrer und Spanischlehrer. Danke fürs mit beten. Apropos English, für einen Monat hatte ich Besuch von jemand aus einer deutschen Gemeinde die mithilfe beim English-Sprechen-Lernen. Es hat sich gezeigt wie notwendig es wäre jemand zu haben der wirklich sprechen kann. Leider lernen die Lehrer hier im Land nur Grammatik und English lesen und dementsprechend unterrichten sie auch. Fühlt sich jemand angesprochen?



Mit meiner Besucherin machten wir dann an einen verlängerten Wochenende einmal eine Fahrt in den Bergwald und vor dem Heimflug in die Wüste am Pazifischen Ozean. So hat sie doch alle 3 Landschaften von Peru zu Gesicht bekommen.



Ansonsten staune ich immer wieder über die Kreativität unserer Lehrer, Eltern und Schülern, wie z.B. den Garten aus Autoreifen, den sie in unserer Schule herrichteten.

Mein engster Mitarbeiter bei Ämter-sachen, Land und Gebäuden "Claudio" ist ausgerutscht und war 3 Monate wegen Muskelbänderriss stillgelegt. Das brachte mir einige Mehrarbeit in der Koordination. Wie freute ich mich als er zu meinem 60 Geburtstag zum Salat Buffet kommen konnte, zu dem ich alle Angestellten eingeladen hatte.



Leider bekam er kurz darauf eine schwere Infektion, so dass wir ihn per "Emergencia" in die Klinik einliefern mussten wo er im Moment noch ist. Ich bin immer wieder entsetzt über die Struktur hier wenn jemand krank ist. Da gibt es kein Notarzt, kein Krankenwagen der einem abholt oder fährt. Der Arzt sagt einfach "ich brauche das oder jenes Röntgenbild etc." obwohl er genau weiss, dass es die Apparate vor Ort nicht gibt und der kranke je nachdem bis zu 8 Stunden gefahren werden muss. So habe ich mit meinem Auto "Ambulanz" gespielt. Gottes Führung war in all dem, dass genau am darauffolgenden Tag nach der Einlieferung, der benötigte Facharzt seinen Dienst hatte (Sie kommen nur 1 oder 2 Tage im Monat von Auswärts um im Krankenhaus Dienst zu tun).



Tja, ansonsten verlegen unsere Arbeiter, Rohre, ich klären Grundstücksgrenzen ab wir legen geplante Treppen und Wege an. Ich selbst verhandle zusammen mit ihnen Verträge, besuche Grundbuchamt und Notar etc. etc. Dazwischen gönne ich mir dann auch mal so eine richtige Delikatesse. In all dem lerne ich auf meinen himmlischen Vater zu schauen und Schritt für Schritt mit ihm zu gehen.

Wie gut ist es zu wissen:

"UNS IST EIN KIND GEBOREN.... DIE HERRSCHAFT RUHT AUF SENER SCHULTER"

Liebe Güsse

Eure Annemarie Höfflin



Bankverbindung: - Spenden für Unterhalt Annemarie: Volksbank Syke, IBAN DE332916 7624 00125776 00, BIC: GENODEF1SHR;; Verwendungszweck. AC242000 A.Höfflin, (Wichtig für die richtige Weiterleitung) Falls Ihr bei VDM bereits eine Freundesnummer habt, bitte ebenfalls im Verwendungszweck angeben. Danke; **Spenden für die Schule Lehrerlöhne:** gleiche Bankverbindung wie oben mit Verwendungszweck: AC242400 Schule Höfflin

Spenden: **Stipendiengelder Schule:** Empfänger: Montana de la esperanza, Bank: Deutsche Skatbank, IBAN DE28 8306 5408 0004 0207 74; BIC: GENODEF1SLR; Kto.Nr. 0004020774; BLZ: 83065408; Verwendungszweck: Antioquia

